



Karin Krug und Andreas Wolf (Foto: Jan Frommel)

## PRESSEINFORMATION

### **RELEVANZ - Komplexität trifft Leichtigkeit**

#### **Wissenschafts-Improvisations-Dialog**

Ab dem 9. Oktober 22 startet der zweite Teil des 30-jährigen Jubiläumsfests des fastfood theaters. Er trägt den Titel „RELEVANZ – Komplexität trifft Leichtigkeit“. Dabei richtet das fastfood theater den Blick in die Zukunft des Improvisationstheaters und fragt nach der Relevanz von Improvisation(skunst) in einer Zeit transformativer Herausforderungen.

Hierzu hat sich das fastfood theater Expert:innen aus den Bereichen Wissenschaft und Sport eingeladen, um der Frage „Welchen Stellenwert hat Improvisationskunst in einer Welt, in der Wandel die einzige Konstante ist?“ spielerisch auf die Spur zu kommen.

Den Rahmen bildet ein künstlerischer Salon, der – in der Tradition der Salons der 20er Jahre – ein Ort des gesellschaftlichen Dialogs, der Begegnung und des Austauschs sein soll. Das fastfood theater fungiert als Gastgeber des Salons und öffnet die Türen für einen Wissenschafts-Improvisationskunst-Dialog.

Die beiden fastfood-Leiter Karin Krug und Andreas Wolf werden an den jeweiligen Abenden zum Gastgeber-Paar, das das Publikum und jeweils eine:n Expert:in durch den Abend führt.

Die Expert:innen und die jeweiligen Themen sind: Gerd Schönfelder, 16facher Paralympics-Sieger, zum Thema „Improvisation und Körper“ und der Frage „Welchen Anteil hat Improvisation an physischen Höchstleistungen?“ (9.10.2022, EineWeltHaus); Prof. Dr. Klaus Diepold, Lehrstuhl für Datenverarbeitung an der Technischen Universität München, zum Thema „Improvisation und Computer“ und der Frage: „Wie fördert Improvisation die Entwicklung von KI?“ (23.10.2022, TU München, HS 0360); Prof. Dr. Willi Butollo, Angst- und Traumatherapeut, zum Thema „Improvisation und Psyche“ und der Frage: „Wie kann Improvisation den Weg von der einschränkenden Angst zur produktiv-wirkenden Angst bereiten? Wie können Therapeuten Improvisation im Heilungsprozess einsetzen?“ (13.11.2022, Trafo Neuhausen); Dr. Gesine Hofinger, Arbeits- und Organisationspsychologin bei Team HF, zum Thema „Improvisation und Krise“ und der Frage „Wie kann Improvisation das Fehlermanagement in kritischen Situationen unterstützen?“ (27.11.2022, Einstein Kultur) und Prof. em. Dr. Hannelore Daniel, Ernährungswissenschaftlerin, mit dem Thema

„Improvisation und Nahrung“ und der Frage „Wie gesund ist Spontaneität bei der Ernährung?“ (11.12.2022, Einstein Kultur).

Nach einer Begrüßung berichtet die Koryphäe aus dem jeweiligen Fachgebiet, und das Publikum ist eingeladen, Fragen zu stellen. Dabei steht die Frage nach dem Anteil von Improvisation im jeweiligen Fachgebiet im Vordergrund.

Im zweiten Teil folgt eine Show, in der die Informationen der Expert:innen von den Improspieler:innen des fastfood theaters auf der Bühne künstlerisch umgesetzt werden. Musikalisch unterstützt von einem Impro-Musiker und natürlich wie gewohnt gelenkt durch Zurufe des Publikums. Komplexe Themen treffen auf spielerische Interventionen der Impro-Künstler:innen und ermöglichen so eine neuen Blick.

Danach gibt es bei Snacks und Getränken die Gelegenheit zu einem ungezwungenen Austausch. Idealerweise über neu gewonnene Erkenntnisse darüber, inwieweit Improvisation den jeweiligen Fachgebieten neue Impulse geben kann.

Tickets nur auf: [www.fastfood-theater.de/shows/relevanz](http://www.fastfood-theater.de/shows/relevanz)

## SPIELORTE UND TICKETS

### 09.10.2022: Improvisation und Körper

**Zu Gast:** Gerd Schönfelder, 16-facher Paralympics-Sieger, mit der Frage: Welchen Anteil hat Improvisation an physischen Höchstleistungen?

**Ort:** EineWeltHaus, Großer Saal, Schwanthalerstr. 80, 80336 München (barrierefrei)  
Entree-Salon: 17.00 Uhr | Show 18.00-19.30 Uhr | Apres-Salon ab 19.30 Uhr

\*

### 23.10.2022: Improvisation und Computer

**Zu Gast:** Prof. Dr. Klaus Diepold, Lehrstuhl für Datenverarbeitung an der Technischen Universität München, mit der Frage: Wie fördert Improvisation die Entwicklung von KI?

**Ort:** TU München, HS 0360, Arcisstr. 21, 80333 München  
Entree-Salon: 17.00 Uhr | Show 18.00-19.30 Uhr | Apres-Salon ab 19.30 Uhr

\*

### 13.11.2022: Improvisation und Psyche

**Zu Gast:** Prof. Dr. Willi Butollo, Angst- und Traumatherapeut, mit der Frage: Wie kann Improvisation den Weg von der einschränkenden Angst zur produktiv-wirkenden Angst bereiten? Wie können Therapeuten Improvisation im Heilungsprozess einsetzen?

**Ort:** Trafo Neuhausen, Nymphenburger Straße 171b, 80634 München (barrierefrei)  
Entree-Salon: 17.00 Uhr | Show 18.00-19.30 Uhr | Apres-Salon ab 19.30 Uhr

\*

2

**27.11.2022: Improvisation und Krise**

**Zu Gast:** Dr. Gesine Hofinger, Arbeits- und Organisationspsychologin bei Team HF, mit der Frage: Wie kann Improvisation das Fehlermanagement in kritischen Situationen unterstützen?

**Ort:** Einstein Kultur, Einsteinstraße 42, 81675 München

Barrierefreiheit: [www.kultur-barrierefrei-muenchen.de/einstein-kultur](http://www.kultur-barrierefrei-muenchen.de/einstein-kultur)

Entree-Salon: 17.00 Uhr | Show 18.00-19.30 Uhr | Apres-Salon ab 19.30 Uhr

\*

**11.12.2022: Improvisation und Nahrung**

**Zu Gast:** Prof. em. Dr. Hannelore Daniel, Ernährungswissenschaftlerin, mit der Frage: Wie gesund ist Spontaneität bei der Ernährung?

**Ort:** Einstein Kultur, Einsteinstraße 42, 81675 München

Barrierefreiheit: [www.kultur-barrierefrei-muenchen.de/einstein-kultur](http://www.kultur-barrierefrei-muenchen.de/einstein-kultur)

Entree-Salon: 17.00 Uhr | Show 18.00-19.30 Uhr | Apres-Salon ab 19.30 Uhr

**TICKETS**

**Einzelshow:** regulär 32 €, ermäßigt 25 € | Abendkasse 36 €

**Festivalticket:** regulär 128 €, ermäßigt 96 € | nur im Vorverkauf

**Tickets nur auf:** [www.fastfood-theater.de/shows/relevanz](http://www.fastfood-theater.de/shows/relevanz)

**PRESSEFOTOS**

[www.fastfood-theater.de/shows/relevanz](http://www.fastfood-theater.de/shows/relevanz) und [www.fastfood-theater.de/shows/presse](http://www.fastfood-theater.de/shows/presse)

Gerne senden Ihnen weitergehendes Material auf Anfrage zu.

**KONTAKT**

Veranstaltungsbüro fastfood theater,  
Tumblingerstraße 34a, 80337 München

Tel: 089. 260 263 74

E-Mail: [office@fastfood-theater.de](mailto:office@fastfood-theater.de), [www.fastfood-theater.de](http://www.fastfood-theater.de)

**KOOPERATION**

Die Reihe RELEVANZ wird gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

**DTHG**

